

<b>Dozenten</b>	Dr. Stephen Birch   Drihuis (Niederlande) Bettina Preu   München, Anne Söhn   München
<b>Termine</b>	8.-10. Sept.   13.-15. Okt. 2017 Fr 16 – 20   Sa 9 – 18   So 9 – 16 Uhr
<b>Unterrichtsstunden</b>	44 UE (= Credits)
<b>Ort</b>	Input e.V.   Sandstr. 41   80335 München <a href="http://www.input-seminare.de/Infos/Anreise">www.input-seminare.de/Infos/Anreise</a>
<b>Teilnehmerprofil</b>	Akupunktur-Anfänger (mindestens 200 Stunden) und fortgeschrittene Therapeuten
<b>Kursgebühr</b>	Bei Anmeldung bis 28. Juli 2017: € 686   AGTCM-Mitglieder € 549 Bei späterer Anmeldung: € 788   AGTCM-Mitglieder € 630
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch sowie Englisch mit deutscher Übersetzung (Bettina Preu)

## Lernziele

Nach Absolvierung dieses Kurses sind Sie in der Lage, das Modell der japanischen Meridiantherapie zu verstehen und in der Praxis effektiv anzuwenden.

Sie erwerben die Fähigkeit, aufgrund der Abdominaldiagnose und der auf dem *Nanjing* basierenden Pulsdiagnose Krankheitsmuster des Patienten im Sinne von Fülle und Leere der Leitbahnen zu bestimmen, diese Ungleichgewichte mit vorsichtigen Akupunktur-Techniken zu korrigieren und das Behandlungsergebnis unmittelbar zu überprüfen.

## Inhalt

In Japan begann in den 20er Jahren des 20. Jahrhunderts eine Bewegung, deren Zielsetzung die Verbindung der modernen Akupunktur-Praxis mit klassischen Traditionen war. Meridiantherapie (*Keiraku chiryo*) ist gleichermaßen Ergebnis und Ausdruck dieser Entwicklung. In der Folge haben sich weltweit verschiedene Strömungen der Meridian-Therapie herausgebildet, wie zum Beispiel die in den USA populäre *Meridian Style Acupuncture*. Auch wenn diese sich in Stil und Methode jeweils unterscheiden, teilen sie doch die folgenden grundlegenden Gemeinsamkeiten:

- Die leitbahnorientierte Pulsdiagnose, die pro Taststelle an jeweils zwei Ebenen (über und unter der Radialisarterie) Aufschluss über Fülle und Leere der zugeordneten Meridiane gibt.
- Die Palpation des Abdomens als wichtiges Diagnostikum.
- Die konzeptionelle Grundlage in Form des chinesischen Akupunkturklassikers *Nanjing*, bei dem das Modell der Leitbahnzirkulation und der fünf Wandlungsphasen im Zentrum der Behandlung steht.

- Das Tonisieren leerer und Sedieren repleter Leitbahnen als wichtigstes Therapieziel.
- Die Verwendung dünner Nadeln und absolut schmerzloser Akupunktur-Techniken.

Der außerhalb Japans sicherlich bekannteste Dozent für japanische Akupunkturmethoden, Dr. Stephen Birch, stellt zunächst in einer kurzen theoretischen Einführung die Prinzipien der Meridiantherapie dar. Anschließend erlernen Sie als Teilnehmer durch intensives gegenseitiges Üben in diesem sehr praxisorientierten Kurs systematisch und schrittweise diese äußerst effektive Methode unter Anleitung der beiden Dozenten sowie eines erfahrenen Tutorentams. Dabei wird Stephen Birch am ersten Wochenende den Unterricht leiten, Anne Söhn und Bettina Preu am zweiten.

## Dozenten

**Stephen Birch**, PhD, LicAc, praktiziert japanische Akupunktur seit 1982. In Japan studierte er Akupunktur bei Yoshio Manaka und anderen berühmten Toyohari-Lehrern.

Er ist Autor und Co-Autor zahlreicher Publikationen (zu seinen bekanntesten zählen *Japanische Akupunktur - Praktisches Handbuch*, ML-Verlag, 2001, sowie *Chasing the Dragon's Tail*, Paradigm Publications, 1995). Als Dozent unterrichtet er vor allem in den USA, in Großbritannien, Deutschland und den Niederlanden. Er ist Mitinitiator der *Society for Acupuncture Research*, war für zwei Jahre Projektleiter einer klinischen Akupunkturforschungsgruppe an der *Yale University* und an diversen anderen Forschungsprojekten beteiligt (u. a. an der Harvard Medical School).

Neben seiner umfangreichen Dozenten- und Autorentätigkeit betreibt er zusammen mit seiner Frau Junko Ida eine Praxis in den Niederlanden.

**Bettina Preu** ist Heilpraktikerin und praktiziert seit fast 30 Jahren Akupunktur in München. Bereits 1984 erlernte sie für mehrere Jahre japanische Meridiantherapie bei dem Arzt Seichi Miyao in München. Daneben ließ sie sich zur Qigong-Lehrerin beim Münchener *ASS-Institut für Taijiquan und Qigong* ausbilden. Von 2002 bis 2005 vertiefte sie ihre Meridiantherapie- und Akupunkturkenntnisse durch die 3-jährige Ausbildung in Akupunktur am *EIOM*. Darüber hinaus nahm sie an der Toyohari-Ausbildung bei Dr. Stephen Birch in Amsterdam teil. Bettina Preu praktiziert heute überwiegend im japanischen Manaka- und Toyohari-Stil.

**Anne Söhn** ist Heilpraktikerin und medizinische Masseurin. Sie praktiziert seit 23 Jahren als Heilpraktikerin mit dem Schwerpunkt chinesische Medizin. Ihre Grundausbildung absolvierte sie an der Angererschule in Form einer dreijährigen Vollzeitausbildung von 1989 bis 1992. Von 1992 bis 1997 machte sie die Grundausbildung bei der AGTCM und die Kräuterausbildung bei Barbara Kirschbaum. 1995 absolvierte sie ein einmonatiges Praktikum in China, es folgten weitere Studienreisen in den letzten Jahren. 2000 begann sie bei ihrem Lehrer Stephen Birch mit der Ausbildung in Meridian- und Manakatherapie, die sie in ihrer Praxis, kombiniert mit manuellen Techniken und chinesischer Kräuterheilkunde, schwerpunktmäßig einsetzt.

## Wir beraten Sie gern!

Wir freuen uns über Ihre Anfrage:

Telefon	+49 (0) 89 – 215 430 94
e-Mail	<a href="mailto:info@abz-muenchen.org">info@abz-muenchen.org</a>
Kontaktformular	<a href="http://abz-muenchen.de/kontakt">abz-muenchen.de/kontakt</a>
Zur Anmeldung	<a href="http://abz-muenchen.de/anmeldung">abz-muenchen.de/anmeldung</a>